

Seit 1938 Die Stadtwerke Augsburg	6
100 bis 450 n. Chr. Die Römer liebten es warm in Augusta Vindelicum	10
Das Fernwärmeprinzip „Heizwasser“ aus Heizwerken und Heizkraftwerken	14
1937 Augsburgs erste Fernheizung für Militärdepots	18
1945 bis 1950 Nachkriegspläne zur Fernwärme	22
1950 Einstieg mit dem Krankenhauskesselhaus	26
1954 Erste Fernwärmeleitung in das Stadtzentrum Augsburgs	30
1955 Das erste Fernheizwerk der Stadtwerke	34
1957 Schweröl reduzierte den Rußausstoß	40
1959 bis 1968 Abwärme aus dem Gaswerk für das Hallenbad	42
1959 bis 1966 Energieeffizienz wird großgeschrieben	44
Funde Römersteine, Münzen und eine Bombe	50
Überraschungen Ein rußiger Pudel, Wespen und ein Kätzchen	56
1971 und 1976 Aus für Kohle und Koks	60
1974 bis 1987 Ein Heizwerk für das Universitätsviertel	62
1982 Das Heizkraftwerk wird stetig optimiert	72
1983 bis 1998 „Russengas“ für „Klein-Amerika“?	74
1997 „Heizwasser“ aus der Müllverbrennung	84
1996 Die MAN lässt sich beheizen	88
1999 und 2000 City-Galerie und Medienzentrum „am Netz“	90
2000 Wärme aus der Ferne für die Augsburger Puppenkiste	92
2004 Eine richtungsweisende Technologie: Die Gasturbine	94
2005 bis 2009 Zentralklinikum und Weltbild, Osram und Deuter ...	100
2008 Das Biomasseheizkraftwerk produziert klimaneutral	102
2009 Fernwärme aus Holzhackschnitzeln für die Fuggerei	106
2010, 2011, 2012 Fernwärme für das „diako“ und das Josefinum	108
1954 bis 2014 60 Jahre Fernwärme – eine Erfolgsbilanz	110